

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

48529] Riga, den 1./13. November 1892.

P. P.

Hierdurch machen wir Ihnen die ergebene Mitteilung, daß wir hier, gr. Sand-Strasse Nr. 36 eine

Buch- und Musikalienhandlung

unter der Firma

John Kliem & Co.

eröffnet haben und die Leitung derselben dem Herrn Buchhändler Robert Köhler übertragen.

Herr R. F. Köhler in Leipzig hat unsere Kommission freundlichst übernommen und wird von uns stets in den Stand gesetzt sein, fest Verlangtes bei Kreditverweigerung bar einzulösen.

Wir bitten unser Unternehmen durch Konto-Eröffnung gütigst unterstützen zu wollen und werden das uns entgegengebrachte Vertrauen jederzeit zu rechtfertigen bestrebt sein.

Als Referenz über unsere pekuniären Verhältnisse führen wir Herrn Kaufmann Robert Bergmann hier, an.

Unsern Bedarf wählen wir selbst und bitten um Zusendung Ihrer Verlagskataloge etc.

Wir empfehlen unser Unternehmen Ihrem gütigen Wohlwollen bestens und zeichnen

Hochachtungsvoll und ergebenst

John Kliem & Co.

Verlagswechsel.

[48353]

Braune's Kopfrechenbuch

für Seminaristen u. Lehrer,

welches soeben durch Kauf an den unterzeichneten Verlag übergang*) wird

im Laufe des Dezember

in neuer Auflage ausgegeben. Eingegangene Bestellungen werden alsdann sorgfältig erledigt.

Ich mache auf dieses „Kopfrechenbuch“ noch ganz besonders diejenigen Orte aufmerksam, an denen bereits das „Rechen-Handbuch“ des Verfassers und seine weit verbreiteten „Rechenhefte“ Einführung fanden.

Halle a/S., November 1892.

Hermann Schroedel
Pädagogischer Verlag.

*) Was wir hiermit bestätigen:

C. Dülfer's Verlag.

[48383]

Avis!

Den über Stuttgart verkehrenden Herren Verlegern wiederholt zur gef. Nachricht, daß Herr A. Detinger in Stuttgart unsere Vertretung übernommen hat, und bitten wir demgemäß, Sendungen an uns durch genannten Herrn und nicht über Leipzig zu expedieren.

St. Gallen, 21. November 1892.

Busch & Co.,

(B. Busch & Wetter-Weiß)
Buch-, Kunst- u. Verlagsbuchhdlg.

[45947] Wir beehren uns wiederholt darauf hinzuweisen, daß unsere Verlagsabteilung

nur von Leipzig

aus geleitet wird und daß die

Auslieferung des gesamten Verlags
ausschließlich nur in Leipzig

erfolgt.

Demnach sind alle Zuschriften, die den Verkehr mit dem Buch- und Kunsthandel betreffen,

nur nach Leipzig

zu richten.

Hochachtungsvoll

Meiningen-Leipzig, Königsstr. 21.

Junghans & Koritzer,
Hoflieferanten.

[48360] P. P.

Der Verlag der Payne'schen Miniatur-Partituren ist am heutigen Tage mit sämtlichen Aktiven in meinen Besitz übergegangen. Alle diesbezüglichen, in Rechnung gelieferten Sendungen vom Jahre 1892 sowie alle Disponenden von der O.-M. 1892 sind auf meine Firma zu übertragen.*)

Leipzig, 15. November 1892.

Ernst Eulenburg,
Musikverlag.

*) Wird bestätigt.

A. Payne.

[48370] Meine Kommission für Berlin übertrug ich Herrn R. Michisch (Firma: E. Mecklenburg), Krausenstr. 39.

Die Berliner Herren Verleger bitte ich hiervon Notiz nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Pr. Stargard, 22. November 1892.

E. Schults

i. Fa.: S. Schilling's Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

[46013] Sortimente in Berlin, Nord- u. Mitteldeutschland zu verkaufen. Näheres u. L. Z. # 46013 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[48503] Ein vornehm ausgestattetes

„Israelitisches Kochbuch“

ist mit den Vorräten (gering) und Verlagsrecht (Matern), als nicht in die Richtung passend, preiswert zu verkaufen.

— Die Gangbarkeit des Buches ist nachweisbar. Angebote unter # 48503 an die Geschäftsstelle des B.-B.

[46932] Ein solides und einträgliches Sortimentsgeschäft mittleren Umfanges in Norddeutschland ist, event. auch mit Haus, zu verkaufen. Ich mache auf die Kaufgelegenheit ganz besonders aufmerksam und erbitte mir Angebote unter O. Z. 21.

Leipzig.

F. Volkmann.

[48548] Zu verkaufen

2 Fachkalender,

von denen der eine im 7. Jahrgange, der andere (konkurrenzlose) im 1. Jahrgange erschienen ist.

Angebote unter C. B. # 48548 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[48500] In einer Universitätsstadt ist eine kleinere Buch- u. Musikalien-Leihanstalt, welche in vorteilhafter Geschäftslage betrieben wird, zu verkaufen. Anfragen unter R. K. durch Herrn Otto Klemm in Leipzig erbeten.

Kaufgesuche.

[1903] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin.

Elwin Staude.

[46849] Ein junger tüchtiger Buchhändler, welchem genügende Varmittel zur Verfügung stehen, sucht ein mittleres, solides Sortimentsgeschäft, verbunden mit Kunst- und Musikalienhandel, zu kaufen. Angebote erbitte ich unter H. H. 12 zur Weiterbeförderung.

Leipzig.

F. Volkmann.

Teilhabergesuche.

[48546] Für eine vornehme Zeitschrift, die vorzüglich eingeführt ist, werden 1—2

Mitredakteure

gesucht, die sich mit einem Kapital von je 20 000 M. daran beteiligen, resp. die Summe gegen hohe Zinsen zur Vergrößerung der Zeitschrift darleihen wollen. Hoher Gehalt und angenehme, leicht ausfüllbare Stellung zugesichert. Für Bewerber, die sich schon schriftstellerisch versucht, aber noch nicht redaktionell tätig gewesen sind, besonders beachtenswert, da sich hier Gelegenheit bietet, eine vorzügliche

Lebensstellung

zu erlangen. Ausführliche Angebote unter Z. 908 „Invalidendank“ in Leipzig erbeten.

[47698] In einer der angenehmsten Städte Thüringens wird für ein emporblühendes grösseres Druckereigeschäft, verbunden mit dem Verlag einer gemässigt freisinnigen Zeitung, ein thätiger Teilhaber gesucht, der in der Lage ist, ein Kapital von 60 000 M. einzuschliessen. Die Druckerei wird mit 3 Schnellpressen etc. und Gasmotor betrieben, ist für Accidenz-, Werk- und Zeitungsdruck sehr gut eingerichtet und hat bei ihren anerkannt guten Leistungen eine gute Kundschaft. — Die Zeitung hat über 3000 Abonnenten und bedeutende Inserateinnahmen. Das Geschäft wird auf eigenem Grundstück betrieben und erbrachte im vorigen Jahre nach Abrechnung der Kapitalverzinsung einen Reingewinn von über 12 000 M. Event. würde der Besitzer das Geschäft inkl. Grundstück auch verkaufen und zwar für den Preis von 120 000 M. bei 85 000 M. Anzahlung.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.